

"GELD REGIERT DIE WELT"

(GELD IN DEUTSCHEN UND SLOWENISCHEN
SPRICHWÖRTERN UND REDEWENDUNGEN)

**Autorinnen: Andreja Krofl 4. a
Natalija Ošep 4. a**

Mentorin: Greta Jenček

März 2006

Srednja ekonomska šola Celje
Wirtschaftsschule Celje
Vodnikova 10
3000 Celje

DANKE

Der größte Dank geht an unsere Deutschlehrerin und Mentorin GRETA JENČEK. ohne ihre Hilfe und ihre Ideen hätten wir es nie geschafft. Sie hat uns motiviert und uns Mut gemacht, diese Arbeit zu Ende zumachen. Ohne Sie hätten wir es nie geschafft! Danke!!!!

Wir bedanken uns bei den Lehrern an unserer Wirtschaftsschule Celje, die Verständnis zeigten und uns Zeit für diese Arbeit gaben. Besonderen Dank an unsere Klassenlehrerin Tatjana Dolinšek.

INHALTSVERZEICHNIS

1. KURZFASSUNG	4
1. 1. POVZETEK.....	4
2. EINLEITUNG.....	5
3. DER VERLAUF DER FORSCHUNG.....	6
4. HYPOTHESE	7
5. ETWAS ÜBER SPRICHWÖRTER, REDEWENDUNGEN UND GELD.....	8
5. 1. SPRICHWORT	8
5. 2. REDEWENDUNG.....	9
5. 3 . GELD.....	10
6. FORSCHUNG	13
6. 1. SPRICHWÖRTER IN DEUTSCHER SPRACHE – BEDEUTUNG – HERKUNFT	13
6. 1. 1. WELT.....	13
6. 1. 2. GLAUBE, MACHT	13
5. 1. 3. GUT, SCHLECHT	14
6. 1. 4. VERSTAND, WEISHEIT.....	15
6. 1. 5. KOSTEN, SPAREN.....	17
6. 1. 6. GLÜCK, FREUNDSCHAFT, VERTRAUEN.....	18
6. 1. 7. ZEIT	18
6. 1. 8. OHNE KATEGORIE.....	19
6. 2. DEUTSCHE REDEWENDUNGEN.....	20
6. 3. SLOWENISCHE SPRICHWÖRTER – BEDEUTUNG	24
6. 3. 1. MOČ, SPOŠTOVANJE / MACHT, RESPEKT	24
6. 3. 2. MODROST, PAMET, NEUMNOST / WEISHEIT, KLUGHEIT, DUMMHEIT	25
6. 3. 3. PRIJATELJSTVO / FREUNDSCHAFT.....	26
6. 3. 4. TUJ DENAR / FREMDES GELD	26
6. 3. 5. STROŠKI / KOSTEN	27

6. 3. 6. BREZ KATEGORIJE / OHNE KATEGORIE	28
6. 4. SLOWENISCHE REDEWENDUNGEN.....	29
5. 5. ERGEBNISSE DER FORSCHUNG	34
7. LITERATUR	38

1. KURZFASSUNG

In dieser Arbeit haben wir Sprichwörter beziehungsweise Redewendungen in deutscher und slowenischer Sprache unter die Lupe genommen und haben Interessantes herausgefunden.

Wir waren überrascht, als wir herausgefunden haben, dass es in Slowenien mehr Redewendungen als Sprichwörter gibt.

Zuerst dachten wir auch, dass sich die Sprichwörter aus Deutschland und Slowenien sehr ähnlich sind, doch die sind so verschieden, dass wir sie nicht vergleichen konnten. Doch obwohl sie keine so großen Ähnlichkeiten aufweisen, sprechen sie doch alle über Geld als etwas, das dich verderben kann. Als wir sie auch noch kategorisierten, fanden wir heraus, dass die meisten (27 von 94) über die Macht des Geldes sprechen.

Interessant war auch, dass kaum andere Synonyme für Geld gebraucht wurden.

1. 1. POVZETEK

V tej raziskovalni nalogi sva pod drobnogled vzeli pregovore in fraze v nemškem in slovenskem jeziku in prišli do zanimivih ugotovitev.

Bili sva presenečeni, ko sva ugotovili, da imamo Slovenci več fraz kot pregovorov.

Najprej sva mislili, da so si nemški in slovenski pregovori zelo podobni, vendar so si tako različni, da jih nisva mogli primerjati. Kljub temu vsi govorijo o denarju kot o nečem, kar te lahko pokvari. Ko sva jih kategorizirali, sva ugotovili, da jih večina (27 od 94) govorili o moči denarja.

Zanimivo je bilo tudi, da je v pregovorih in frazah rabljenih le malo sopomenk za denar.

2. EINLEITUNG

Ob Papiergeld, kleine Münzen, Schecks, Kreditkarten... Geld ist jedermanns Alltag. Jung oder alt, jeder hat es gern in der Tasche... Einige gehen damit sparsam um, die anderen werfen es aus dem Fenster. Und genau darüber spricht unsere Forschungsarbeit, die den Titel „Geld regiert die Welt“ trägt.

Wir erforschten nicht den Verbrauch von Geld, sondern über dessen Bedeutung. Was es wirklich heißt Geld zu besitzen, und wie man darauf achten soll, lernt man am besten aus den Sprichwörter und Redewendungen.

3. DER VERLAUF DER FORSCHUNG

Jeder Anfang ist schwer, und so war es auch bei uns nicht anders.

Wir verteilten uns die Aufgaben und gingen zuerst auf die Jagd nach Sprichwörtern und Redewendungen, die mit Geld zu tun hatten. Wir besuchten mehrere Bibliotheken und Büchereien, wo wir nach Büchern und Lexikons suchten, die uns helfen konnten. Eine große Hilfe war für uns auch das Internet. Alles, was wir gebrauchen konnten, haben wir uns notiert, und so hatten wir bald eine schöne Anzahl der Sprichwörter und Redewendungen. Wir wollten sie später auch miteinander vergleichen (slowenisch-deutsch), deshalb haben wir sie einzeln auf Kärtchen geschrieben. Diese Methode war auch sehr nützlich als wir sie je nach Inhalt in verschiedene Kategorien einordneten.

Als wir sie dann alle hatten, versuchten wir sie zu erklären. Einige (die aus dem Lexikon und einige aus dem Internet) hatten ihre Bedeutung schon dabei als wir sie gefunden haben, doch die meisten mussten wir selbst erklären. Das war nicht so leicht! Wir benutzen oft solche Redewendungen, doch sie zu erklären...eine harte Nuss! Aber wir haben es geschafft! Als wir das alles hatten, verglichen wir unsere Hypothese mit den Ergebnissen dieser Forschung.

4. HYPOTHESE

Wir sind der Meinung, dass wir mit dieser Forschungsarbeit Folgendes herausfinden werden:

- ❖ zwischen deutschen und slowenischen Sprichwörtern und Redewendungen gibt es viele Ähnlichkeiten;
- ❖ wir werden wahrscheinlich mehr Sprichwörter als Redewendungen finden;
- ❖ die meisten Sprichwörter reden über Geld als ein Symbol der Macht und des Verderbens;
- ❖ dass die Anzahl der deutschen und slowenischen Sprichwörter fast gleich ist.

5. ETWAS ÜBER SPRICHWÖRTER, REDEWENDUNGEN UND GELD

5. 1. SPRICHWORT

Ein **Spruchwort** ist ein "allgemein bekannter, festgeprägter Satz, der eine Lebensregel oder Weisheit in prägnanter, kurzer Form ausdrückt" (der Sprach- und Literaturwissenschaftler Wolfgang Mieder). In der Sprachwissenschaft wird die Kunde von den Sprichwörtern Parömiologie genannt.

Der Schriftsteller Miguel de Cervantes definierte:

"Ein Sprichwort ist ein kurzer Satz, der sich auf lange Erfahrung gründet."

Der Ursprung vieler Sprichwörter ist in der Bibel sowie bei lateinischen Autoren zu finden.

5. 2. REDEWENDUNG

Eine **Redewendung** (auch: *Idiom, idiomatische Wendung, Phraseologismus*) ist eine Verbindung von mehreren Wörtern ("feste Wortverbindung"), die eine Einheit bilden und deren Gesamtbedeutung nicht direkt aus der Bedeutung der Einzelelemente abgeleitet werden kann. Es handelt sich um den Spezialfall einer Kollokation. Siehe auch Ausdruck

5.3 . GELD

Geld ist ein Tauschmittel, das sich von anderen Tauschmitteln dadurch unterscheidet, dass es nicht unmittelbar den Bedarf eines Tauschpartners befriedigt, sondern aufgrund allgemeiner Anerkennung zum weiteren Tausch eingesetzt werden kann. Mit Geld befasste man sich schon in der Urzeit, also hat es eine lange Geschichte. So lange die Menschen alles produzierten was sie gebraucht haben, haben sie sich ihre Produkte gegenseitig im kreise ihres Stammes ausgetauscht. Natural- oder Warengeld war früher weit verbreitet und in allen Kulturen und Epochen vorzufinden. Es waren wertvolle nützliche oder schöne Dinge. Zum Beispiel Steingeld in Mikronesien, Ring- und Schmuckgeld...

Heute kann man Geld in Formen kriegen: Bargeld (Münzen, Papiergeld) oder Buchgeld.



Bild 1: Euro Münzen

Bei unseren Projekt, haben wir nicht nur Sprichwörter mit dem Wort „Geld“ gesucht, sonder haben auch nach anderen Wörtern nachgeschlagen, die die gleiche, beziehungsweise eine ähnliche Bedeutung haben:

Deutsche Ausdrücke:

- **Mark**
- **Euro**
- **Groschen**
- **Asche**
- **Bares** (er verlangte 'ne Menge --)
- **Blüten** (= Falschgeld)
- **Finanzen** (im Moment steht es schlecht um meine --)
- **Flöhe**
- **Kies**
- **Knete** (ohne -- keine Fete; haste die -- dabei?)
- **Kohle**
- **Kröten** (deine paar -- kannst wieder einstecken, ich lade dich ein)
- **Mammon** (vom aramäischen oder arabischen *aman* = das, worauf man vertraut)
- **Masade** (russisch *Geld*)
- **Mäuse**
- **Moneten** (ich bin im Moment ein bisschen schwach auf der Brust mit meinen-)
- **Moos** (ohne -- nix los)
- **Obolus** (Obol(Obolos) altgriechisches Münznominal. Wörtlich bedeutet Obolus Bratspieß, ursprünglich ein metallenes Tauschobjekt)

- **Penunzen** (über polnisch *pieniądz* von lat. *Pecunia*)
- **Peseten**
- **Pfennig**
- **Piepen** (den kannst du für 300 -- haben)
- **Pinkepinke** (Nachkriegs-*Karnevalslied*: "Wer soll das bezahlen, wer hat so viel Geld, wer hat so viel --, wer hat so viel Geld?")
- **Scheine** (wenn du jetzt nicht gleich die -- hinlegst, werde ich ungemütlich)
- **Stutz** (schweizerisch für *Franken*)
- **Taler**
- **Zaster** (rück schon raus mit dem --)

Slowenische Ausdrücke:

- denar
- krajcar
- belič
- tolar
- euro
- šiling
- dinar
- repar
- groš
- goldinar
- novec
- cekin



Bild 2: Geld

6. FORSCHUNG

6. 1. SPRICHWÖRTER IN DEUTSCHER SPRACHE – BEDEUTUNG – HERKUNFT

6. 1. 1. WELT

- **Geld regiert die Welt**

Wer reich ist, über Geld verfügt, hat auch Macht und Einfluss: Natürlich haben die Großkonzerne Einfluss auf die Wirtschaftspolitik-Geld regiert die Welt!

- **Redet Geld, so schweigt die Welt.** (*Aus Deutschland*)

Geld hat die Macht.

- **Hat der Bauer Geld, hat es die ganze Welt.** (*Aus Deutschland*)

Wen ein armer Mensch Geld hat, dann haben es auch die anderen.

- **Worte sind nur Sand; Geld kauft das Land** (*aus. England*)

Manchmal reichen Wörter und Taten nicht, man muss Geld haben um etwas zu erreichen.

6. 1. 2. GLAUBE, MACHT

- **Wer Geld hat, hat auch Glauben**

Wer über Geld verfügt, hat den Glauben alles erreichen zu können.

- **Der beste Glaube ist bares Geld** (*holländisches Sprichwort*)

Wer über Geld verfügt, hat den Glauben alles erreichen zu können.

- **Geld ist nicht Alles, aber ohne Geld ist Alles nichts.**

- **Geld ist nicht alles; aber es hat einen Riesenvorsprung vor allem, was danach kommt.**

Geld hat eine große Bedeutung.

- **Wo Geld redet, da gilt alle Rede nicht.**
Wo Geld das Machtwort hat, da sind Diskussionen überflüssig. Die Entscheidungen trifft der, der das Geld hat.
- **Geld spricht mehr als zwölf Gerichtsleute** (*dänisches Sprichwort*)
Geld hat einen größeren Einfluss als die Gerechtigkeit.
- **Wer Geld hat, ist fromm genug**
Wer reich ist braucht nichts anderes, um anerkannt zu werden.
- **Geld, das lahm ist, macht gerade, was krumm ist.**
Geld kann aus einem Versager einen Menschen mit Macht machen.
- **Ein Bauer ohne Geld ist eine Nuss ohne Kern** (*Kärntner Schnadahüpfel*)
Ein Bauer braucht sein Geld um zu überleben und um etwas zu bedeuten. Ohne Geld ist er nichts wert.
- **Geld ist wie ein Segel in der Tasche.** (*Aus Japan*)
Mit Geld das man besitzt entscheidet man wohin man segelt Bzw. wohin man geht.
- **Pracht, Geld und Ehr' ist morgen oft nicht mehr.** (*Aus Deutschland*)
Pracht, Geld und Ehre sind nicht von Dauer, sie können schon morgen weg sein.

5. 1. 3. GUT, SCHLECHT

- **Geld ist weder böse noch gut; es liegt an dem, wer's braucht tut.**
Die »Persönlichkeit« von Geld kann man nicht definieren. Man kann nicht sagen, dass Geld etwas Böses Bzw. Gutes ist, es kommt darauf an, wer es hat und wie er damit umgeht.

- **Gott ist das Geld - und wenn es weg ist, ist der Teufel los!** (*Aus Portugal*)
Mit Geld in der Hand herrscht „Himmel auf Erden“ - keine Schulden, kein Kriminal. Ohne Geld hat man „die Hölle auf Erden“ - Sorgen, Schulden...
- **Wer Geld hat, kann den Teufel tanzen sehen** (*aus dem Münsterland*)
Der, der Geld hat, den sind alle Türen offen.
- **Viel Geld = große Sünde; aber wenig Geld = noch größere** (*russisches Sprichwort*)
Mit viel Geld kann man großen Schaden anrichten, mit dem es nicht gut verwendet. Wer kein Geld hat und in Schulden schwimmt, kann auch große Sünden beginnen.
- **Geld ist ein Seelenverderber** (*aus Serbien*)
Geld kann dich zu einem schlechten / verdorbenen Menschen machen. Wer zuviel Geld hat, den kann es passieren, dass er auf die inneren Werte nicht mehr Acht gibt.
- **Geld ist ein Mörder** (*aus Litauen*)
Geld kann dich zerstören.
- **Die Liebe zum Geld ist die Wurzel allen Übels.**
Für den das Geld das Wichtigste ist, sind die anderen Menschen ehr egal und ihm macht es nichts aus, den anderen für Geld zu schaden / etwas Übles zu tun.
- **Beim Anblick von Geld werden die Augen rot.** (*Chinesisches Sprichwort*)
Geld macht blind
- **Geld ist ein guter Diener, aber ein schlechter Herr.**
Solange man für Geld arbeitet, ist man ein guter Mensch. Wer Geld umsonst kriegt, kann damit nicht gut umgehen.

6. 1. 4. VERSTAND, WEISHEIT

- **Jeder ist mit seinem Verstand zufrieden, mit seinem Geld aber nicht.** *(Arabisches Sprichwort)*
Jemand kann mit seinen Verstand zufrieden, obwohl sein Wissen sehr klein ist, aber er ist nie zufrieden mit seinem Geld - dass es nie genug gibt
- **Wein, Geld und Gut verkehrt der Weisen Mut.** *(Aus Deutschland)*
Mit Wein (Alkohol), Geld und etwas gutem kann man einen weisen, intelligenten Menschen bestechen, und ihm die Moral, Klugheit aus dem Kopf schlagen.
- **Hast du Geld, so bist du weise; hast du keins, bist du ein Tor** *(türkisches Sprichwort)*
Ein Mensch mit Geld hat Einfluss. Derjenige, der es nicht hat, ist ein Niemand.
- **Eine Handvoll Geld ist schwerer als ein Sack voll Recht und Wahrheit.**
Geld hat einen größeren Einfluss als die Gerechtigkeit.
- **Nun hältst du das Geld in Händen; es liegt an dir es recht zu wenden!**
Wer Besitzer vom Geld ist, muss es gut anlegen und auf ihn achten.
- **Ein Narr und sein Geld sind bald geschieden.** *(Aus den USA)*
Jemand, der nicht seinen Verstand nutzt und der nicht mit Geld umgehen kann, steht bald ohne da.
- **Jeder Dummkopf mag zu Geld kommen, aber um es zu behalten, braucht es einen klugen Mann.** *(Aus Amerika)*
Jemand, der nicht seinen Verstand nutzt und der nicht mit Geld umgehen kann, steht bald ohne da.

- **Besser einen Kramladen mit eigenem Geld führen, als ein großes Geschäft mit fremden.** (*Jiddisches Sprichwort*)

Auf sich und sein Geld kann man sich immer verlassen.

6. 1. 5. KOSTEN, SPAREN

- **Ein ersparter Pfennig ist zweimal verdient.** (*Aus Deutschland*)

Wer um sein Geld sorgt und es nicht sofort aus dem Fenster wirft, für den hat das Ersparte eine viel größere Bedeutung und derjenige schätzt es auch mehr.

- **Wer den Pfennig nicht ehrt, ist des Talers nicht wert** (*Aus Deutschland*)

Wer mit kleinen Beträgen achtlos umgeht, wird es nicht zu finanziellem Wohlstand bringen. Wer mit kleineren Summen nicht zufrieden ist, der ist es nicht wert große zu verdienen.

- **Was du mit Geld nicht bezahlen kannst, bezahle wenigstens mit Dank.** (*Aus Deutschland*)

Wer etwas nicht bezahlen kann z.B. einen großen Gefallen, sollte sich bedanken.

- **Wenn der Tod kommt, hat der Reiche kein Geld, der Arme keine Schulden mehr.** (*Aus Estland*)

Beim dem Tod spielt Geld keine Rolle mehr - einig »verliere« ihr Geld, die anderen brauchen keine Schulden zu bezahlen, weil sie nicht mehr unter uns sind.

- **Das Fragen kostet kein Geld** (*Aus Deutschland*)

Wer etwas nicht weiß, sollte fragen, denn Fragen beantwortet die Rätsel und es ist umsonst. z.B. Warum hast du mich nicht gefragt? Das Fragen kostet kein Geld!

- **Wer bauen will, muss zwei Pfennige für einen rechnen.** (*Aus Deutschland*)

Man muss immer mal zwei rechnen und auf alles bereit sein.

6. 1. 6. GLÜCK, FREUNDSCHAFT, VERTRAUEN

- **Geht der Wein aus, hört das Gespräch auf, geht das Geld aus, bleiben die Freunde aus** (*Aus Rumänien*)

Mit Geld kann man viel Spaß haben. Wenn kein Geld da ist, kann es genau so traurig enden wie, wenn bei einem Gespräch der Wein ausgeht.

- **Viel Geld, viel Freunde.** (*Deutsches Sprichwort*)

Wer Geld hat, kann sich vieles leisten und hat dazu keine großen Sorgen.

- **Wer viel Geld hat, hat viele Verwandte.** (*Aus Frankreich*)

Wenn du Geld hast, möchte jeder dein Verwandter oder dein Freund sein.

- **Ein Tier, das nicht klettern kann, sollte sein Geld nicht einem Affen anvertrauen.** (*Aus Afrika*)

Man sollte sein Geld nie jemandem vertrauen der dir schaden könnte und dich reinlegen kann.

- **Geld macht nicht glücklich, aber es beruhigt.**

Mit Geld kann man sich nicht alles leisten / kaufen und es kann dir nicht den 100% inneren Frieden geben, aber es beruhigt dich, weil es dir finanzielle Sicherheit bietet

- **Geld alleine macht nicht glücklich; man muss auch was haben** (*berlinisch*)

Nicht nur Geld ist wichtig, sondern der Mensch alleine muss etwas an sich haben

- **Geld macht nicht glücklich, aber es gestattet uns auf verhältnismäßig angenehme Art unglücklich zu sein.** (*USA*)

6. 1. 7. ZEIT

- **Zeit ist Geld** (*aus dem Englischen: time is money*)
Zeit ist sehr wertvoll. Wer Zeit verschwendet, verschwendet den Weg sein Geld zu verdienen.
- **Eine Viertelstunde ist tausend Goldstücke wert.** (*Chinesisches Sprichwort*)
Die Zeit ist sehr wertvoll.
- **Alles besiegt die Liebe, alles erreicht das Geld, alles endet mit dem Tode, alles verschlingt die Zeit** (*Aus Spanien*)
Liebe, Geld und Tod sind ein wichtiger Teil unseres Lebens, mit dem man vieles erreicht, aber mit der Zeit vergeht das alles.

6. 1. 8. OHNE KATEGORIE

- **Geld stinkt nicht** (*lat. pecunia non olet*).
Auch unrechtmäßig oder auf unmoralischem Wege erworbenes Geld erfüllt seinen Zweck: Sein ungeheurer Reichtum stammt aus illegalen Waffenverkäufen und aus dem Drogenhandel, aber das kümmert ihn wenig - Geld stinkt nicht.
- **Das Geld liegt auf der Strasse** (*Aus Deutschland*)
Man kann leicht Geld verdienen: Sie glaubte, in Amerika läge das Geld auf der Straße, aber das Geld lag nicht, wie es sich die Auswanderer erhofft hatten, auf der Straße und den Feldern.
- **Alles ist möglich, aber es regnet kein Geld.** (*Aus Deutschland*)
Wunder können gesehen, aber das Geld wird nie vom Himmel fallen, man muss ihm immer mit Arbeit verdienen.
- **Es gilt nicht überall die gleiche Münze.** (*Aus Deutschland*)

6. 2. DEUTSCHE REDEWENDUNGEN

- ◆ **Geld und Gut**
Der gesamte Besitz
- ◆ **Hier liegt das Geld auf der Straße**
Hier kann man leicht zu Geld kommen
- ◆ **Jemand rinnt das Geld durch die Finger**
Jemand ist verschwenderisch
- ◆ **Das große / leichtes Geld machen**
Geld verdienen
- ◆ **Sein Geld unter die Leute bringen**
Geld ausgeben
- ◆ **Das Geld aus der Tasche ziehen**
Zum eigenen Vorteil jemanden dazu bringen, dass er immer wieder Geld aussiebt
- ◆ **Geld wie Heu haben / Im Geld schwimmen**
Sehr reich sein
- ◆ **Sein Geld auf die Straße werfen / zum Fenster hinaus werfen / zum Schornstein hinausjagen**
Sehr verschwenderisch sein
- ◆ **Nicht für Geld und gute Worte**
Auf keinen Fall
- ◆ **Zu Geld kommen**
Reich werden

- ◆ **Etwas zu Geld machen**
Verkaufen
- ◆ **Auf dem / auf seinem Geld sitzen**
Geizig sein
- ◆ **Mit / für Geld und Geld**
Alles was den wert von Geld hat
- ◆ **Jemandem Geld ab- / zudrehen**
Kein Geld mehr geben
- ◆ **Kein Pfennig wert sein**
Nichts wert sein
- ◆ **Für jemanden keinen Pfennig geben**
Jemanden aufgeben
- ◆ **Jeden Pfennig dreimal umdrehen / auf den Pfennig sehen**
Sehr sparsam sein
- ◆ **Bis auf den letzten Pfennig**
Auf alles
- ◆ **Mit dem Pfennig rechnen müssen**
Sparen müssen
- ◆ **Der Grosche fällt**
Jemand versteht endlich etwas
- ◆ **Der Grosche fällt bei jemandem pfennigweise**
Jemand ist ziemlich begriffsstutzig

- ◆ **Nicht bei Groschen sein**
Nicht recht bei Verstand sein

- ◆ **Dickes Geld**
viel Geld, ansehnliches Gehalt

- ◆ **Heißes Geld**
unredlich erworbenes Geld, Falschgeld

- ◆ **Schmutziges Geld**
unlauter erworbenes Geld

- ◆ **Schnelles Geld**
durch Spekulation oder äußerst cleveres Handeln in kürzester Zeit erzielter Gewinn

- ◆ **Jemanden wegen des Geldes heiraten**
hat es nur auf sein Vermögen abgesehen

- ◆ **Etwas kostet ein *Schweine* Geld (das ist *schweinisch* teuer)**
ein Vermögen

- ◆ **Sein ganzes Geld *auf den Kopf hauen***
Das ganze Geld ausgeben

- ◆ **Das Geld aus dem Ärmel schütteln**
Geld leicht kriegen

- ◆ **Das große Geld machen**
viel Geld, ansehnliches Gehalt

- ◆ **Das Geld zusammen halten**
Gut für Geld sorgen

◆ **Geld zusammenkratzen**

Geld zusammen kriegen, ersparen

◆ **ein ganz schöner Batzen Geld / ein Haufen Kies / eine schöne Stange
Geld**

Viel Geld

◆ **Mehr Schulden als Haare auf dem Kopf**

Sehr viele Geldschulden haben

◆ **Alles im Leben kostet / hat seinen Preis**

Für alles muss man bezahlen

◆ **Für keinen Preis der Welt machen**

Etwas nie tun

◆ **Dieser Pfennigfuchser**

Geizkragen

6. 3. SLOWENISCHE SPRICHWÖRTER – BEDEUTUNG

6. 3. 1. MOČ, SPOŠTOVANJE / MACHT, RESPEKT

- **Denar – sveta vladar.**
Denar vlada svetu, upravlja z ljudmi.
- **Denar – glavlar.**
Denar je vladar vseh ljudi, z njimi upravlja; je glavni.
- **Denar in žene – vladarji zemlje.**
Denar in ženske vladajo svetu.
- **Kjer denar, tam gre za stvar.**
Kjer se nekaj dogaja, je vedno zraven denar.
- **Če ti denar ni služabnik, ti bo gospodar.**
Če ne bomo znali upravljati z denarjem, bo on upravljal z nami, nas bo zasvojil.
- **Vse se klanja denarju sleparju.**
Čeprav nas denar "vleče" na slabo stran, bi ga vsi radi imeli.
- **Denar železna vrata prebije.**
Če imaš denar, zate ni ovir, lahko prideš kamorkoli.
- **Kdor ima denar, temu se daleč duri odpirajo.**
Če imaš denar, lahko prideš kamorkoli.
- **Za denar se vse dobi.**
Če imamo denar, je za nas možno vse; vsako stvar lahko dobimo, če imamo denar.
- **Kdor ima pod palcem groš, ta je mož.**
Samo tisti, ki je bogat, je nekaj "vreden", nekaj velja.
- **Kdor ima denarje, ima vse vajeti v rokah.**

Kdor ima denar, je glavni.

- **Nikogar še niso obesili s srebrniki v žepu.**

Kdor je bogat, mu nihče ne bo storil nič žalega.

- **Da ima koza denar, gospa bi ji rekli.**

Kdorkoli, ki ima denar, ga drugi cenijo.

- **Brez denarja do solarja, brez soli domov.**

Nič ne dobiš brez denarja.

- **Za malo denarja malo muzike.**

Nič se ne dobi brez denarja

- **Na onem svetu med dolgom in cvenkom ni nobene razlike.**

Na drugem svetu smo si vsi enaki, med nami ni razlik.

6. 3. 2. MODROST, PAMET, NEUMNOST / WEISHEIT, KLUGHEIT, DUMMHEIT

- **Bogastvo ne da modrosti in za denar se poštenje ne kupi.**

Če smo bogati, še ne pomeni, da smo modri in pošteni, kar je več vredno, kot denar.

- **Kjer denar, tam um.**

Kdor je pameten, ima denar.

- **Kadar denar poide, pamet pride.**

Ko nam zmanjka denarja, postanemo bolj pametni; denar nas "poneumlja".

- **Pijača vleče denar iz žepa, pamet pa iz glave.**

Pijača nas poneumlja in zanjo napravimo veliko denarja.

- **Bog daj norcem pamet, nam pa denar.**

Naj da bog norcem pamet, nam pa denar, ker pamet že imamo.

6. 3. 3. PRIJATELJSTVO / FREUNDSCHAFT

- **Dober prijatelj in star denar sta veliko vredna.**
- **Dober prijatelj je boljši kot denar.**
Pravi prijatelj je več vreden kot denar.
- **Če hočeš prijatelja izgubiti, mu moraš denarja posoditi.**
Če hočeš izgubiti prijatelja, mu posodi denar, saj ti ga ne bo vrnil in se bosta skregala.
- **Ne posojaj denarja prijatelju, ker boš ostal brez denarja ali pa izgubil prijatelja.**
Ne posojaj denarja "prijateljem", ker ti ga ne bodo vrnil in boš ostal brez denarja in brez prijatelja.
- **Odkar imam denar svoj, vsak mi pravi: Bratec moj!**
Ko nimaš denarja, te nihče ne opazi, ko pa postaneš bogat, bi rad bil vsak tvoj prijatelj.

6. 3. 4. TUJ DENAR / FREMDES GELD

- **Kdor denarja priženi, svojo voljo zaženi.**
Če se nekdo poroči v bogato družino samo zaradi denarja, se jim mora podrediti.
- **Kdor s tujim denarjem hišo zida, kamenje na svoj grob nosi.**
Če si sposojaš denar, te lahko velike obresti "pokopljejo".

6. 3. 5. STROŠKI / KOSTEN

- **Komur krajcarja ni mar, ne bo rajniša gospodar.**
Kdor ne ceni majhnega denarja, ne bo nikoli lastnik česa večjega.
- **Ko bi imela deca denar, bi bili kramarji bogati.**
Če bi imeli otroci denar, bi bili kramarji bogati, saj bi vse stvari prodali otrokom.
- **Kadar imajo otroci in norci denar, imajo kramarji semenj.**
Kadar imajo otroci in norci denar, kramarji vse prodajo njim.
- **Denar ima kratek rep.**
Denarja nam kmalu zmanjka.
- **Kdor nima denarja, naj ne hodi na sejem.**
Brez denarja ne dobiš nič.
- **Denar ceniš, ko ga nimaš.**
Šele ko nimaš denarja, se zavedaš, koliko je vreden.
- **Denar le ti imej, pa glej, da tebe ne bo denar imel.**
Mi upravljamo z denarjem in moramo paziti, da ne bo ravno obratno, saj nas denar lahko zasvoji in se ne zavedamo več, kaj z njim počnemo.
- **Lažje je varovati ovce kot novce.**
Lažje je varovati ovce, ki so vedno skupaj, kot pa denar.
- **Obrni denar desetkrat, preden ga izdaš.**
Dobro premisli, preden neko stvar kupiš.
- **Kdor ne hrani krajcarjev, ne šteje cekinov.**
Kdor ne ceni majhnega denarja, tudi do velikega ne bo prišel.

6. 3. 6. BREZ KATEGORIJE / OHNE KATEGORIE

- **Denar oči slepi.**
Če ima nekdo veliko denarja, ima denar »nadzor« nad njim.
- **En krivični tolar požre devetindevetdeset pravičnih.**
Ena slaba stvar lahko pokvari vse dobre stvari.
- **Denar in nagoto moraš skriti.**
- **Kdor z denarjem kam ne ve, naj hiše zida in se pravdati začne.**

6. 4. SLOWENISCHE REDEWENDUNGEN

- ◆ **Čuvaj bele denarje za črne dneve.**
Vedno si prihrani nekaj denarja za težke čase.
- ◆ **Lahko trgovcu kadar ima deca denar.**
Trgovci služijo na račun otrok, ki imajo denar.
- ◆ **Sta si podobna kakor krajcar krajcarju.**
Zelo sta si podobna.
- ◆ **Skopušтво raste z denarjem.**
Več kot imamo denarja, bolj skopuški smo.
- ◆ **Ima denarja kot cunj.**
Ima veliko denarja.
- ◆ **Ima denarja kakor vrag toče.**
Ima veliko denarja.
- ◆ **Denarja kakor pečka na jablani.**
Veliko denarja.
- ◆ **Denarja kakor bučnih pečka.**
Veliko denarja.
- ◆ **Ima denarja kot žaba dlak.**
Nima nič denarja.
- ◆ **Denarja ima, kot je toče poleti.**
Ima veliko denarja.
- ◆ **Denarja ima ko cigan uši.**

Ima veliko denarja.

◆ **Brez denarja kakor bog brez brata.**

Nima nič denarja, saj bog tudi nima bratov.

◆ **Ima denarja kakor bog bratov.**

Nima nič denarja.

◆ **Denar ima broj.**

Vsak denar ima neko številko, vrednost.

◆ **Je šel z grabljami denar iz vode zajemati.**

Je šel delati nemogoče stvari.

◆ **Nikjer ne nastiljajo z denarjem.**

Denarja ti nikjer ne ponudijo zastonj.

◆ **Denar je treba šteti.**

Na denar je treba paziti.

◆ **Podobni sta si kot groš grošu.**

Zelo sta si podobni.

◆ **Oni niso brez groša.**

Oni niso brez denarja.

◆ **Rada je zaslužila še kak groš.**

Rada je zaslužila še kaj denarja.

◆ **Hiša ni vredna počenega groša.**

Hiša ni vredna nič.

◆ **Vse skupaj je pet krav za en groš.**

Vse skupaj je nesmiselno.

◆ **Nima pameti niti za en groš.**

Nima nič pameti.

◆ **Kupčija mu je vrgla lepe novce.**

Od kupčije je dobil veliko denarja.

◆ **Kakor cekin čisto vino.**

Cekin je zlat, sijajen – takšno je tudi to vino.

◆ **Biti brez cvenka.**

Biti brez denarja.

◆ **V žepu so mu cvenketale krone in goldinarji.**

V žepu je imel denar.

◆ **Odštel je pest svetlih beličev.**

Dal je pest beličev.

◆ **Saj tako nimaš beliča, da bi dal za vino.**

Saj nimaš nič denarja, da bi dal za vino.

◆ **Sedel je v krčmi, dokler je čutil belič v žepu.**

Sedel je v krčmi, dokler je imel kaj denarja.

◆ **Biti brez bora in beliča.**

Biti popolnoma brez denarja.

◆ **Lahko bi zaslužil na kupe denarja.**

Lahko bi zaslužil veliko denarja.

◆ **Ima denarja kot toče.**

Ima zelo veliko denarja.

◆ **Poznam ga kot slab denar.**

Poznam ga zelo dobro, zlasti po slabih lastnostih.

◆ **Kupiti za majhen denar.**

Kupiti nekaj, kar je zelo poceni.

◆ **Tega ne prodam za noben denar.**

Tega ne prodam za nobeno ceno denarja.

◆ **Denar se je ne drži.**

Denarja ne hrani; je zapravljiva.

◆ **Denar mu ne gre rad iz rok.**

Skop je.

◆ **To blago je vredno svojega denarja.**

Cena blaga ustreza njegovi vrednosti.

◆ **Ta ti je svojega denarja vreden.**

Ta je slab, pokvarjen človek.

◆ **Kaj mislijo, da denar po tleh pobiramo.**

Kaj mislijo, da denar na zelo lahek način zaslužimo.

◆ **Kaj mislijo, da denar delamo.**

Kaj mislijo, da denar na zelo lahek način zaslužimo.

◆ **To je zlatega denarja vreden delavec.**

To je zelo dober, marljiv delavec.

◆ **Denar na roko ali pa nič.**

Plačati takoj in v gotovini.

◆ **Odprl je možnjo in odštel nekaj krajcarjev.**

Odprl je možnjo in dal nekaj denarja.

◆ **Za zadnje krajcarje si je kupil kruh.**

Z zadnjim denarjem si je kupil kruh.

◆ **Zaslužil je samo nekaj krajcarjev.**

Zaslužil je malo.

◆ **Nimam niti krajcarja.**

Nimam popolnoma nič denarja.

◆ **Gleda na vsak krajcar.**

Je varčen; skop.

◆ **Podobna sta si kot krajcar krajcarju.**

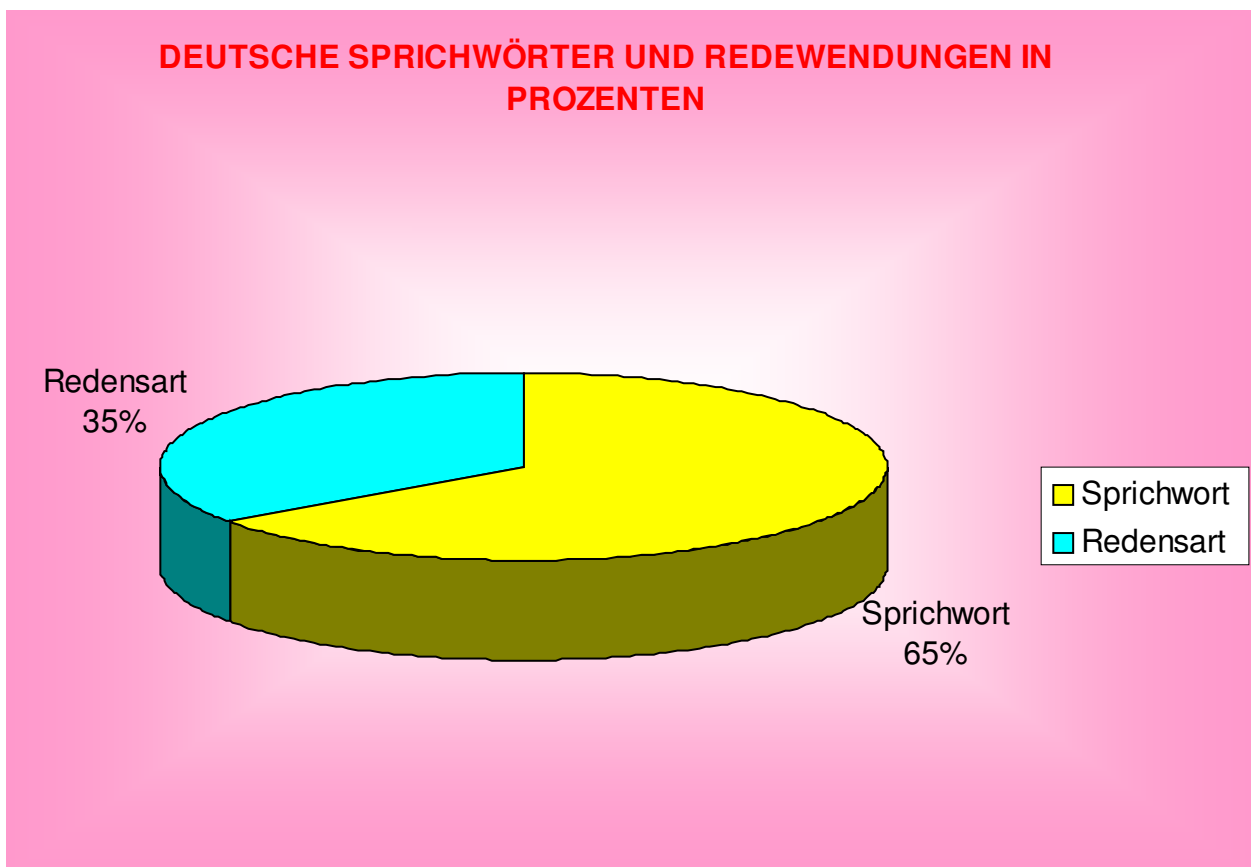
Zelo sta si podobna.

5. 5. ERGEBNISSE DER FORSCHUNG

Unsere Forschung hat bewiesen, dass:

- ✓ deutsche und slowenische Sprichwörter und Redewendungen sind sehr verschieden.
- ✓ Es gibt tatsächlich mehrere deutsche Sprichwörter als Redewendungen, doch bei den slowenischen gilt diese Regel nicht.

Graf 1: Deutsche Sprichwörter und Redewendungen in Prozenten

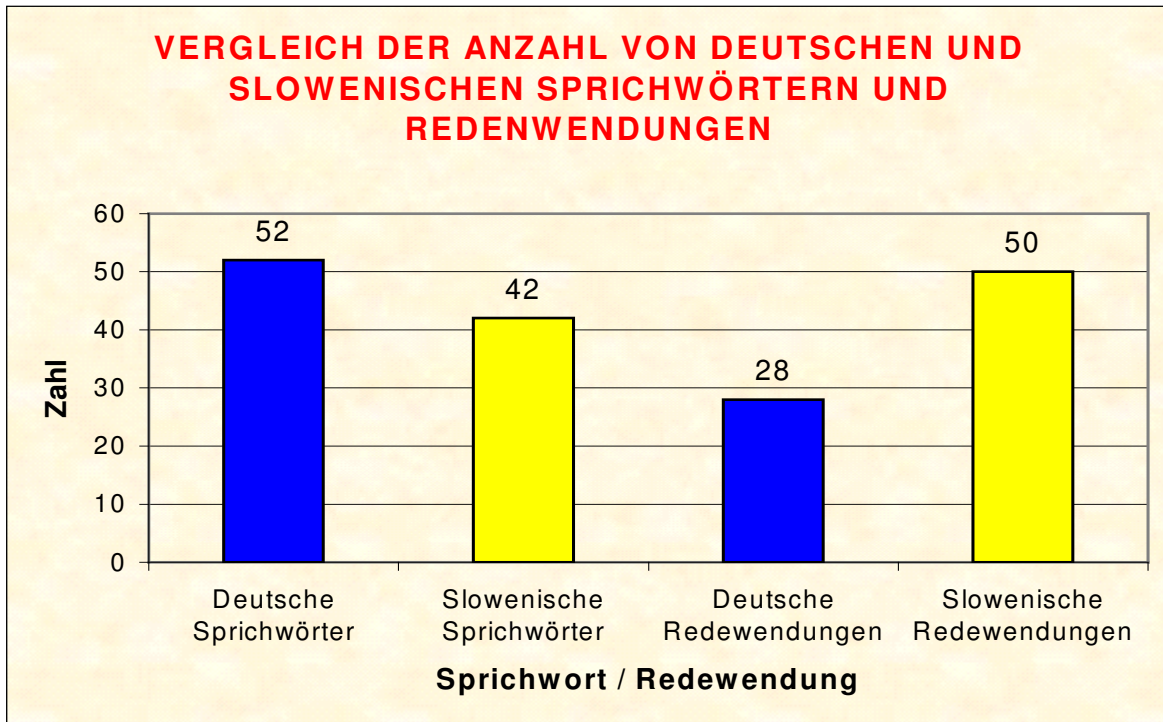


Graf 2: Slowenische Sprichwörter und Redewendungen in Prozenten



- ✓ Unsere Resultate haben auch bewiesen, dass in den Sprichwörtern nicht viele Begriffe benutzt werden, die wir auf der Seiten 8 und 9 notiert haben. Verwendet werden meist Begriffe: Geld, Taler, Pfennig, denar, krajcar, groš.

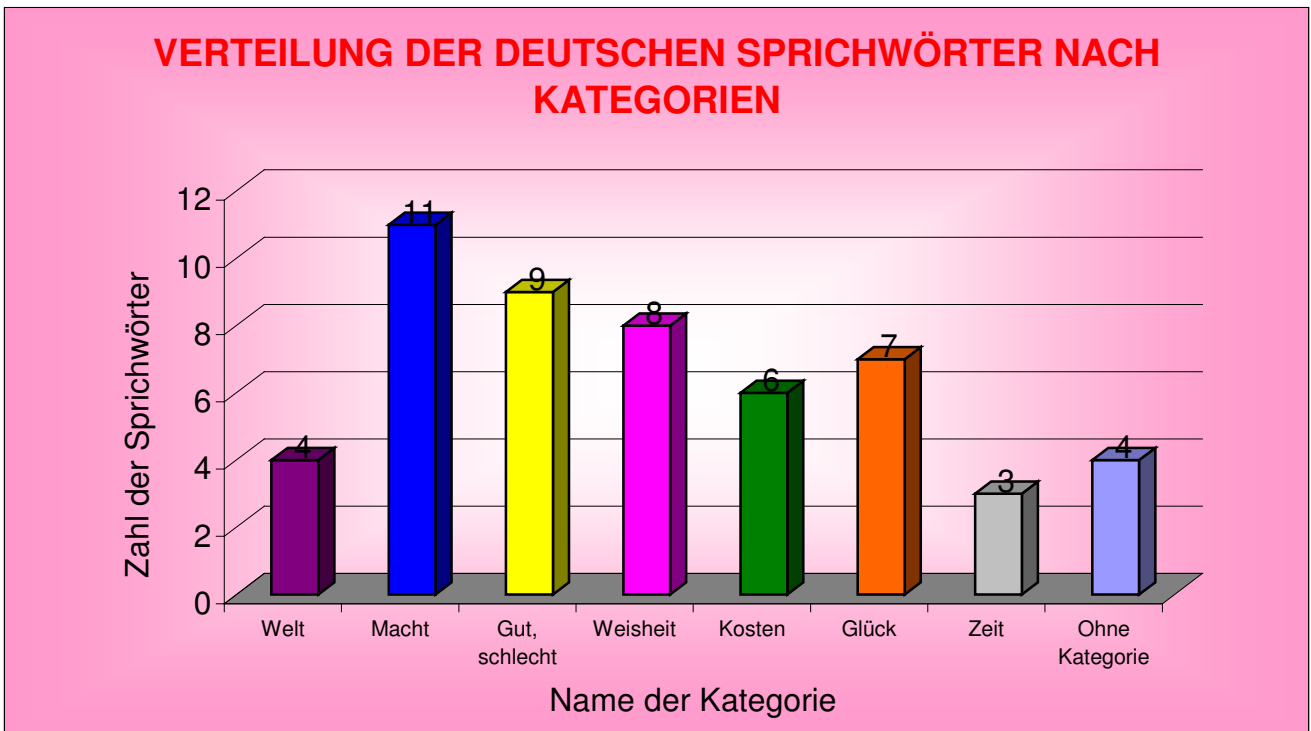
Graf 3: Vergleich der Anzahl der deutschen und slowenischen Sprichwörter und Redewendungen.



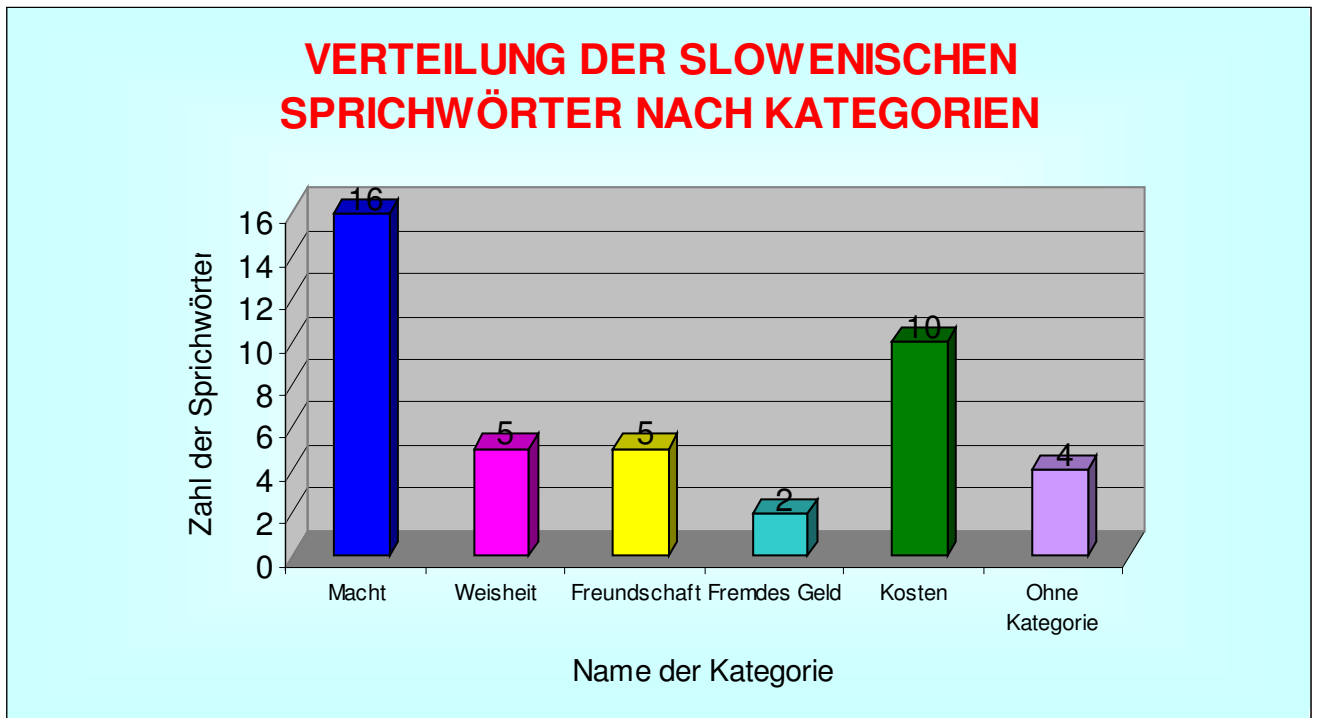
- ✓ Obwohl deutsche und slowenische Sprichwörter nicht gleich sind, haben sie trotzdem den fast gleichen Inhalt. Die meisten sprechen über Geld und seine Macht beziehungsweise über das Verderben, wie wir es vorgesehen haben.

- ✓ Wir hatten vor ein Graf mit deutschen und slowenische Kategorien zu machen, doch wir haben schon bald rausgefunden, dass es keinen so großen Sinn macht, weil die deutschen und die slowenischen Kategorien sehr verschieden sind.

Graf 4: Einteilung der deutschen Sprichwörter nach Kategorien.



Graf 5: Einteilung der slowenischen Sprichwörter nach Kategorien.



7. LITERATUR



INTERNET:

- ⇒ <http://staff-www.uni-marburg.de/~naeser/geld.ht>
- Stand: 31.5.2001
- W. Näser, Marburg
- ⇒ <http://de.wikipedia.org/wiki/Geld>
- Stand: 28. 2. 2006
- Gnu-Lizenz für freie Dokumentation
- ⇒ <http://www.vokaboly.de/phrases/?q=geld&lang=de>

BÜCHER:

- ⇒ Bojc, E, **Pregovori in reki na slovenskem**, Državna založba Slovenije, Ljubljana, 1984.
- ⇒ Drosdowski Günther, Scholze-Stubenrecht Werner, **DUDEN Redewendungen und sprichwörtliche Redensarten**, Dudenverlag, Mannheim, 1992
- ⇒ **Slovar slovenskega knjižnega jezika**, DZS, Ljubljana 1979
- ⇒ Snoj Marko, **Slovenski etimološki slovar**, Modrijan Ljubljana 2003
- ⇒ **Veliki slovar tujk**, Cankarjeva založba, Ljubljana 2002
- ⇒ Weidenfeld S. Kristian, **Lexikon der schönsten Sprichwörter und Zitate**, Bassermann, 2004

FOTOS:

- ⇒ **Seite 7: Euro Münzen** - www.banking-online-infos.de
- ⇒ **Seite 9: Geld** - <http://www.swwg.nl/images/geld.jpg>
- ⇒ **Seite 35: Bücher** - www.greenburgh.k12.ny.us/library/databases.html